

ZBMG

**Zentralbibliothek der Zukunft zb+**

1/11

Sanierung, Modernisierung und Erweiterung der Zentralbibliothek Mönchengladbach  
Protokoll 1. Preisgerichtssitzung

19.07.2018

---

## 1. Preisgerichtssitzung, Montag, 09. Juli 2018

Datum | Zeit Montag, den 09. Juli 2018 | 9.00 Uhr, Einlass ab 8.30 Uhr

Ort Zentralbibliothek Carl-Brandts-Haus, Blücherstraße 6, 41050 Mönchengladbach

Tagesordnung TOP 1 Begrüßung  
TOP 2 Konstituierung des Preisgerichts  
TOP 3 Bericht der formalen Vorprüfung  
TOP 4 Informationsrundgang Vorstellung der Arbeiten  
TOP 5 Diskussion und erster Wertungsrundgang  
TOP 6 Zweiter Wertungsrundgang  
TOP 7 Abschluss

### TOP 1 **Begrüßung (09:00)**

Hans Wilhelm Reiners, Oberbürgermeister der Stadt Mönchengladbach, begrüßt die Anwesenden und unterstreicht die besondere Bedeutung des Vorhabens für das Quartier und die Stadt.

Allen Anwesenden wird für Ihre Mitwirkung und Unterstützung gedankt.

ZBMG

**Zentralbibliothek der Zukunft zb+**

2/11

Sanierung, Modernisierung und Erweiterung der Zentralbibliothek Mönchengladbach  
Protokoll 1. Preisgerichtssitzung

19.07.2018

**TOP 2**

**Konstituierung des Preisgerichts (09:10)**

Uwe Dahms (C4C) begrüßt alle Anwesenden und stellt die Anwesenheit fest.

Sachpreisrichter Dieter Breymann, Ratsherr der CDU der Stadt Mönchengladbach, ist entschuldigt und wird von Annette Bonin vertreten.

Prüfung der Anwesenheitsberechtigung und Zulassung von nicht in der Auslobung genannten Personen

Alle Sachverständigen, die anwesenden Vorprüfer und Mitarbeiter des Wettbewerbsbetreuers sowie Gäste – auch wenn sie nicht namentlich in der Auslobung genannt waren – werden zum Preisgericht zugelassen. Damit sind alle gemäß RPW anwesenheitsberechtigt.

Wahl des Preisgerichtsvorsitzes

Prof. Pablo Molestina wird auf Antrag ohne Gegenstimme (bei eigener Enthaltung) zum Preisgerichtsvorsitzenden gewählt. Der Vorsitzende übernimmt die Leitung der Sitzung.

Bestimmung des Protokollführers

Anja Boden (C4C) übernimmt die Protokollführung.

Erläuterung des Verfahrens und Abgabe einer Versicherung nach RPW und Hinweis auf die persönliche Verantwortlichkeit

Der Vorsitzende erläutert in einem kurzen Überblick den laut RPW vorgesehenen und bewährten Ablauf eines zweiphasigen, anonymen Wettbewerbsverfahrens und erinnert an die Beurteilungskriterien dieser ersten Phase.

Ziel der Sitzung ist die Auswahl von bis zu 10 Arbeiten zur Weiterbearbeitung in der zweiten Wettbewerbsphase unter kritischer Würdigung aller Beiträge. Im ersten Wertungsrundgang ist der Ausschluss von Arbeiten nur einstimmig möglich, bei den weiteren Wertungsrundgängen entscheidet die einfache Mehrheit – Enthaltungen sind dabei laut RPW nicht zulässig.

Der Vorsitzende verweist auf die persönliche Verantwortlichkeit der Preisrichter gegenüber den Auslobern, den Wettbewerbsteilnehmern und der Öffentlichkeit und bittet um konzentrierte und disziplinierte Arbeit. Er weist darauf hin, dass die Anonymität des Verfahrens zwingend einzuhalten ist und betont insbesondere die Vertraulichkeit der Diskussionen im Preisgericht bis zum Abschluss der Preisgerichtssitzung der 2. Phase: Die offiziellen Verlautbarungen erfolgen ausschließlich über die Ergebnisprotokolle der Preisgerichtssitzungen am Ende des zweiphasigen Verfahrens.

Er holt die Versicherung der Anwesenden ein, dass sie

- keinen Meinungsaustausch mit Wettbewerbsteilnehmern über die Wettbewerbsaufgabe und deren Lösung geführt haben und während der Dauer des Preisgerichts führen werden,
- bis zum Preisgericht keine Kenntnis der Wettbewerbsarbeiten erhalten haben, sofern sie nicht an der Vorprüfung mitgewirkt haben,

---

ZBMG

**Zentralbibliothek der Zukunft zb+**

3/11

Sanierung, Modernisierung und Erweiterung der Zentralbibliothek Mönchengladbach  
Protokoll 1. Preisgerichtssitzung

19.07.2018

---

- die vertrauliche Behandlung der Beratung gewährleisten werden,
- die Anonymität aller Arbeiten wahren und
- es unterlassen werden, Vermutungen über Verfasser zu äußern.

ZBMG

**Zentralbibliothek der Zukunft zb+**

4/11

Sanierung, Modernisierung und Erweiterung der Zentralbibliothek Mönchengladbach  
Protokoll 1. Preisgerichtssitzung

19.07.2018

**TOP 3**

**Bericht der Vorprüfung (09:20)**

Ein Vorprüfbericht mit einer Anlage mit den Ergebnissen der formalen Vorprüfung sowie den Einzelberichten zu den Beiträgen liegt für alle Anwesenden auf den Tischen bereit. Uwe Dahms präsentiert den Bericht der Vorprüfung:

Einlieferung

Abgabetermin für die Wettbewerbsunterlagen war der 18. Juni 2018.

Es wurden 58 Wettbewerbsbeiträge eingereicht.

Die Arbeiten (Dateien) wurden anonym online über eine Datentransferplattform und die Pläne, Erläuterungstexte und Formblätter zusätzlich als Ausdruck persönlich, per Post oder Kurier im koordinierenden Büro eingereicht:

C4C | competence for competitions, Lützowstraße 93, 10785 Berlin

Die Abgabe wurde bei allen Teilnehmern fristgerecht durchgeführt. Alle eingegangenen Wettbewerbsarbeiten wurden in die Vorprüfung einbezogen und sind im Vorprüfbericht abgebildet.

Vorprüfzeitraum

Die Vorprüfung wurde von Montag, den 18. Juni 2018, bis Mittwoch, den 04. Juli 2018, im Büro C4C durchgeführt.

Kennzeichnung der Arbeiten

Eingangsdaten, Kennziffern sowie Art und Zustand der Verpackung wurden durch die Vorprüfung erfasst. Die verschlossenen Umschläge mit den Verfassererklärungen wurden unter Verschluss genommen, die Kennziffern der jeweiligen Beiträge in zufälliger Verteilung mit Tarnzahlen von 3001 bis 3058 überklebt.

Anonymität der Arbeiten

Bei der Abgabe der Arbeiten wurde die Anonymität durch die Teilnehmer gewahrt.

Einige Sendungen, die auf Grund geltender Regeln bei verschiedenen Kurierdiensten nicht anonym versendet werden konnten, wurden durch nicht mit der Vorprüfung befasste Mitarbeiter des koordinierenden Büros sofort nach Eingang anonymisiert.

Mehrleistungen

Perspektivische Skizzen und Renderings zur Illustration der Gesamtwirkung der Fassade waren in der ersten Wettbewerbsphase nicht gewünscht. Bei den folgenden Arbeiten wurden derartige Darstellungen daher im Vorprüfbericht und bei den Originalplänen abgedeckt: 3020.

Vollständigkeit der Leistungen

Die Vollständigkeit der Arbeiten wurde gemäß den in der Ausschreibung geforderten Leistungen mit folgendem Ergebnis überprüft:

Bei den folgenden Arbeiten wurden die Prüfpläne nicht oder nur in Teilen oder in anderen Formaten als gefordert eingereicht: 3017, 3042, 3044, 3052.

ZBMG

**Zentralbibliothek der Zukunft zb+**

5/11

Sanierung, Modernisierung und Erweiterung der Zentralbibliothek Mönchengladbach  
Protokoll 1. Preisgerichtssitzung

19.07.2018

Bei den folgenden Arbeiten wurden die erläuternden analogen Unterlagen (Formblatt Städtebauliche Kennwerte, Planformular, Erläuterungsbericht, Verfassererklärung) nicht oder nur in Teilen eingereicht:  
3009, 3019, 3038, 3042, 3044.

Bei den folgenden Arbeiten wurde das Planformular weder analog noch digital eingereicht, fehlende digitale Planformulare wurden, wenn möglich eingescannt oder durch das verfahrensbetreuende Büro erstellt: 3009, 3019, 3038, 3042, 3044.

Für alle Arbeiten wurde ein Präsentationsplan eingereicht und ein Upload hinterlegt.

Zulassung der eingereichten Arbeiten

Alle Arbeiten werden durch das Preisgericht zum Verfahren zugelassen.

**TOP 4**

**Informationsrundgang mit Bericht der einzelnen Arbeiten (9:50)**

Es beginnt der Informationsrundgang: alle 58 Arbeiten werden mit Präsentationsplan über eine Beamerpräsentation vergrößert auf einer Leinwand gezeigt und nacheinander durch die Vorprüfung vorgestellt. Alle Original-Pläne sind zusätzlich im Foyerbereich ausgestellt.

Schwerpunkte des Vortrags sind das Leitkonzept der Verfasser, der Bezug auf die stadträumliche Situation und der Umgang mit dem Quartier, Art und Gestaltung der vorgesehenen Erweiterungsflächen, Grundrissstruktur, Zuordnung und Nutzungsverteilung der Erweiterungsbauten, der Umgang mit den Freiflächen des Grundstücks sowie die Auseinandersetzung mit dem Bestand und den Anforderungen des Denkmalschutzes.

Der Informationsrundgang wird für eine Kaffeepause kurz unterbrochen (11:40 –11:55 Uhr) und endet um 12:55 Uhr.

ZBMG

**Zentralbibliothek der Zukunft zb+**

6/11

Sanierung, Modernisierung und Erweiterung der Zentralbibliothek Mönchengladbach  
Protokoll 1. Preisgerichtssitzung

19.07.2018

**TOP 5**

**Diskussion**

Im Anschluss an den Informationsrundgang entwickelt sich eine erste Diskussion über die verschiedenen Ansätze der eingereichten Arbeiten.

Besprochen werden unter anderem der allgemeine Umgang der Vorschläge mit den Vorgaben der Auslobung zu, zum Beispiel, Art und Gestaltung der Erweiterungsflächen, Umsetzung der Projektziele und konzeptionellem Verständnis der Leitidee der Bibliothek. Ebenso ist die Differenzierung zwischen Realisierungs- und Ideenteil Thema.

**Erster Wertungsrundgang (12:27)**

Es wird beschlossen, mit dem ersten Wertungsrundgang zu beginnen. Die Leitidee des Entwurfes und der Umgang mit dem Ort sollen bei der Betrachtung im Vordergrund stehen. Alle Arbeiten die mindestens einen Fürsprecher finden, gelangen in den zweiten Wertungsrundgang.

Unter Berücksichtigung der oben genannten Kriterien erhalten die folgenden 22 Arbeiten keine Stimme und werden ausgeschieden:

3008, 3009, 3010, 3011, 3014, 3015, 3016, 3019, 3020, 3024, 3027, 3035, 3036, 3038, 3039, 3044, 3048, 3050, 3052, 3054, 3057, 3058.

Die 36 Arbeiten mit den folgenden Tarnnummern erhalten mindestens eine Stimme und verbleiben damit in der Bewertung:

3001, 3002, 3003, 3004, 3005, 3006, 3007, 3012, 3013, 3017, 3018, 3021, 3022, 3023, 3025, 3026, 3028, 3029, 3030, 3031, 3032, 3033, 3034, 3037, 3040, 3041, 3042, 3043, 3045, 3046, 3047, 3049, 3051, 3053, 3055, 3056

Der erste Wertungsrundgang endet 13.20 Uhr, es folgt eine Mittagspause bis 13:55 Uhr.

ZBMG

**Zentralbibliothek der Zukunft zb+**

7/11

Sanierung, Modernisierung und Erweiterung der Zentralbibliothek Mönchengladbach  
Protokoll 1. Preisgerichtssitzung

19.07.2018

**TOP 6**

**Zweiter Wertungsrundgang (13:55)**

Nach der Pause beginnt der zweite Wertungsrundgang.

Über den weiteren Verbleib einer Arbeit entscheidet ab jetzt die einfache Mehrheit. Im Wechsel fassen die Fachpreisrichter vor jeder Arbeit die Ergebnisse der vorangegangenen Diskussion zusammen, und geben ein erstes Plädoyer für oder gegen die jeweilige Arbeit. Aspekte der vertieften Diskussion sind erneut der Bezug auf die stadträumliche Situation und der Umgang mit dem Quartier, architektonische Qualität des Entwurfs, Art und Gestaltung der vorgesehenen Erweiterungsflächen, Grundrisstruktur, Zuordnung und Nutzungsverteilung der Erweiterungsbauten, der Umgang mit den Freiflächen des Grundstücks, die Auseinandersetzung mit dem Bestand und den Anforderungen des Denkmalschutzes.

An dieser Stelle werden weiterhin verstärkt Aufwand und Angemessenheit der vorgeschlagenen Maßnahmen diskutiert sowie Einschätzungen zur Umsetzbarkeit der Vorhaben vergeben.

Die Abstimmungen über die Arbeiten werden jeweils an den Originalplänen durchgeführt und führen zu folgendem Ergebnis (ja:nein):

3001	(1:16)
3002	(17:0)
3003	(1:16)
3004	(1:16)
3005	(17:0)
3006	(1:16)
3007	(6:11)
3012	(0:17)
3013	(4:13)
3017	(1:16)
3018	(3:14)
3021	(15:2)
3022	(1:16)
3023	(2:15)
3025	(1:16)
3026	(1:16)
3028	(2:15)
3029	(16:1)
3030	(1:16)
3031	(1:16)
3032	(15:2)
3033	(5:12)
3034	(9:8)
3037	(4:13)
3040	(3:14)
3041	(0:17)
3042	(0:17)

ZBMG

**Zentralbibliothek der Zukunft zb+**

8/11

Sanierung, Modernisierung und Erweiterung der Zentralbibliothek Mönchengladbach  
Protokoll 1. Preisgerichtssitzung

19.07.2018

---

3043	(7:10)
3045	(0:17)
3046	(5:12)
3047	(3:14)
3049	(2:15)
3051	(1:16)
3053	(2:15)
3055	(1:16)
3056	(0:17)

Rückholanträge 2.Rundgang

Nach einer kurzen Unterbrechung (17:16 – 17:27 Uhr) werden vier Anträge gestellt, über den Verbleib von Arbeiten erneut abzustimmen. Es wird einstimmig abgestimmt, dies zu tun. Nach individueller Diskussion an der jeweiligen Arbeit wird einzeln über den Verbleib in der weiteren Bewertung erneut mit folgendem Ergebnis abgestimmt (ja:nein):

3007	(7:10)
3013	(1:16)
3033	(10:7)
3046	(9:8)

Die Arbeiten 3033 und 3046 werden in die Bewertung zurückgeholt.

Der zweite Wertungsrundgang endet um 17.58 Uhr mit der einstimmigen Qualifizierung der folgenden 8 Arbeiten für die zweite Phase:

3002, 3005, 3021, 3029, 3032, 3033, 3034, 3046.

Im Anschluss an den 2. Wertungsrundgang wird entschieden, dass für die Teilnehmer bestimmte Empfehlungen zur weiteren Bearbeitung im Sinne von Gleichbehandlung und Transparenz ausschließlich in allgemeiner Form vergeben werden sollen.

TOP 7

**Abschluss (19:00)**

Der Vorsitzende entlastet die Vorprüfung, dankt der Verfahrensbetreuung für die professionelle Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung und dem Preisgericht für die erfolgreiche und gelungene erste Sitzung.

Protokoll: C4C



ZBMG

**Zentralbibliothek der Zukunft zb+**

9/11

Sanierung, Modernisierung und Erweiterung der Zentralbibliothek Mönchengladbach  
Protokoll 1. Preisgerichtssitzung

19.07.2018

**Anlage 1**

Zuordnung Kennziffer – Tarnnummer

(Die Kennziffern der Teilnehmer, die sich für die 2. Phase qualifiziert haben sind nicht aufgelistet)

781264 3001	414516 3020	127883 3042
218052 3003	060618 3022	260686 3043
601683 3004	836421 3023	060803 3044
524625 3006	324592 3024	973861 3045
235876 3007	163452 3025	453793 3047
275033 3008	442244 3026	987123 3048
001173 3009	718293 3027	368127 3049
091725 3010	142715 3028	634736 3050
110110 3011	567618 3030	310873 3051
390805 3012	040754 3031	498984 3052
242526 3013	450509 3035	213589 3053
656362 3014	181009 3036	074615 3054
230612 3015	956740 3037	190729 3055
281715 3016	111618 3038	213455 3056
183255 3017	241780 3039	282150 3057
874598 3018	173942 3040	292094 3058
397542 3019	137563 3041	

ZBMG

**Zentralbibliothek der Zukunft zb+**

10/11

Sanierung, Modernisierung und Erweiterung der Zentralbibliothek Mönchengladbach  
Protokoll 1. Preisgerichtssitzung

19.07.2018

## Anlage 2

Anwesende

**Fachpreisrichter**

Bernhard Bramlage	Architekt, Düsseldorf
Prof. Sabine Keggenhoff	Architektin/Innenarchitektin, Düsseldorf
Prof. Pablo Molestina	Architekt, Köln
Prof. Robert Niess	Architekt, Berlin
Prof. Mara Pardini	Architektin, Berlin
Prof. Johannes Ringel	Architekt, Düsseldorf
Markus Schmale	Architekt, Grevenbroich-Hemmerden
Prof. Peter Schmitz	Architekt, Köln
Bert Tilicke	Architekt/Landschaftsarchitekt, Bad Oeynhausen

**Sachpreisrichter**

Dieter Breymann (CDU) ( <i>entschuldigt, wird vertreten von Annette Bonin, Ratsfrau CDU</i> )	Ratsherr CDU, Rat der Stadt Mönchengladbach
Reinhold Schiffers (SPD)	Ratsherr SPD, Rat der Stadt Mönchengladbach
Georg Weber (Die Grünen)	Ratsherr Bündnis 90/Die Grünen, Rat der Stadt Mönchengladbach
Natascha Stephan (FDP)	Ratsherrin FDP, Rat der Stadt Mönchengladbach
Mario Bocks (Die Linke)	Ratsherr Die Linke, Rat der Stadt Mönchengladbach
Hans Wilhelm Reiners	Oberbürgermeister Stadt Mönchengladbach
Dr. Gregor Bonin	Stadtdirektor und techn. Beigeordneter, Stadt Mönchengladbach
Dr. Gert Fischer	Beigeordneter für Kultur, Schule und Sport Stadt Mönchengladbach

**Stellvertretende Fachpreisrichter**

Martin Dielen	Architekt, Korschenbroich
Prof. Rüdiger Karzel	Architekt, Köln
Prof. Eva-Maria Pape	Architektin, Köln

**Stellvertretende Sachpreisrichter**

Jürgen Beckmann	Leiter Fachbereich Stadtentwicklung und Planung, Stadt Mönchengladbach
Brigitte Behrendt	Leiterin der Stadtbibliothek, Stadt Mönchengladbach

ZBMG

**Zentralbibliothek der Zukunft zb+**

11/11

Sanierung, Modernisierung und Erweiterung der Zentralbibliothek Mönchengladbach  
Protokoll 1. Preisgerichtssitzung

19.07.2018

Stefan Greß	Betriebsleiter GMMG Gebäudemanagement Mönchengladbach
Guido Weyer	Leiter Fachbereich Bibliothek und Archiv, Stadt Mönchengladbach
Annette Bonin	Ratsherrin der CDU, Stadt Mönchengladbach
Ralph Baus	Vertreter der FDP, Stadt Mönchengladbach
Peter Brollik	Vertreter Bündnis 90/Die Grünen, Stadt Mönchengladbach
Thomas Fegers	Vertreter der SPD, Stadt Mönchengladbach
Erik Jansen	Vertreter Die Linke, Stadt Mönchengladbach

**Sachverständige**

Dr. Dorothee Heinzlmann <i>(entschuldigt, vertreten von Nadja Fröhlich)</i>	Gebietsreferentin des LVR- Amt für Denkmalpflege im Rheinland
Dr. Karl-Heinz Schumacher	Abteilungsleiter Denkmalschutz, Fachbereich Bauordnung und Denkmalschutz, Stadt Mönchengladbach
Holger Janke	GMMG Gebäudemanagement der Stadt Mönchengladbach
Ludger Theunissen	Dezernat Planen, Bauen, Mobilität, Umwelt

**Vorprüfung**

Kordula Koller	Architektin, Berlin
Marc Drewes	Architekt, Berlin

**Wettbewerbsbetreuung (C4C | competence for competitions)**

Anja Boden, Uwe Dahms, Bella Legler, Thomas Pracht, Jana Ring